

## **Protokoll zur Ortschaftsratssitzung am 18.08.2010**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20.15 Uhr

### Anwesend:

Ortschaftsrat: Henry Krenz, Petra Püschel, Chris Göhler, Christiane Schwenke, Mirko Ihle

Gäste: Dietmar Storch

Zu Beginn der Sitzung informiert H. Krenz die Ortschaftsräte über die aktuelle Diskussion zu den Bauvorhaben am Kuhstall Hennersdorf, hier speziell über die Beratung im Technischen Ausschuss des Gemeinderats. Er verweist nochmals auf die Stellungnahmen von SLW, Anwohnern und Gemeinde, die im Internet nachzulesen sind.

**TOP 1 – Auswertung Dorffest:** H. Krenz fasst den finanziellen Abschluss des Dorffestes zusammen. Mit der GEMA-Rechnung in Höhe von 506,73 € ist der Abschluss geringfügig ins Minus gerutscht. Der Fehlbetrag soll mit Rücklagen von der Dorfwettbewerbsprämie ausgeglichen werden.

Unverständnis äußerten die Ortschaftsräte, dass mit der Fußballübertragung neben GEZ und FIFA-Abgabe auch GEMA-Kosten für das Abspielen der Nationalhymne in Höhe von 50,- € verlangt wurden.

Da Sponsorengelder auch in Zukunft eher nicht steigen werden, muss festgestellt werden, dass mit der derzeitigen Einnahmebeschaffung die Durchführung des Dorffestes nicht dauerhaft gesichert werden kann. Die Kosten für Disco an 2 Abenden und das Sonntag-Nachmittag-Programm und die dafür anfallenden GEMA-Gebühren lassen sich mit den Eintrittsgeldern nur bei sehr gutem Besuch finanzieren. Dann ist noch kein Programm bezahlt, ein Zuschuss für das Bogenschießen der Kinder muss außerdem eingeplant werden. Die Anwesenden beschließen, die Diskussion in den Vereinen zu führen und in der nächsten OR-Sitzung eine Lösung für die nächsten Jahre zu beschließen.

**TOP 2 Beschlüsse des GR:** H. Krenz informiert, dass die Gemeinde Ersatzpflanzungen für gefälltete Straßenbäume in der Ortslage plant. Als Standorte sind folgende Standorte vorgeschlagen: Zwischen Bach und Straße gegenüber Teich Richter, zwischen Weg Neumann, Fritz und ehem. Schmiede (Garage Kullock), unterhalb Garten Lohse Gisela bis Buswartehäuschen, im Niederdorf gegenüber Müller bis Einfahrt Schellenberger und nach Prüfung wg. der Mauer zwischen Teich Krumpold und Straße. D. Storch schlägt außerdem den Straßenrand gegenüber Pretzsch vor. Für Ersatzpflanzungen außerhalb der Ortslage stehen die Straßen nach Ammeldorf mit Lückenbepflanzungen zur Verfügung.

Der Vorschlag, eine GR-Sitzung in Hennersdorf durchzuführen und neben dem Kindergarten auch das Problem Schule zu beraten, wird vom BM abgelehnt. Vom OR wird die Thematik weiter verfolgt und auf eine Lösung gedrängt.

**TOP 3 Informationen, Sonstiges:** C. Göhler fordert, die Problematik der fehlenden DSL- und Funknetzabdeckung im GR zur Sprache zu bringen. Die Defizite werden mittlerweile zum Argument, eine Wohnung in diesen Gebieten nicht zu nehmen.

D. Storch informiert über die aktuellen Bauvorhaben der TG der Ländlichen Neuordnung. Die Verbindung zwischen den beiden Pflasterabschnitten an der neuen Zinnstraße wird derzeit gebaut. Dazu

wird der Aushub aus dem alten Feldweg Voigt genutzt. Ebenfalls fertiggestellt wird der Rostig-Weg von Ammelsdorf Richtung Schönfeld. H. Krenz regt an, die Fertigstellung der Zinnstraße mit einer feierlichen Übergabe auch für die Hennersdorfer öffentlich zu machen. Der Weg ist neben der landwirtschaftlichen Nutzung auch als touristischer Weg sehr attraktiv. Den Vorschlag, auf der Höhe eine Bank oder eine Sitzgruppe aufzustellen, wird er an die Gemeindeverwaltung weitergeben. Der Standort müsste mit dem Jagdpächter D. Storch abgestimmt werden.

M. Ihle fragt nach dem Ausbau des Kirchweges. Er erinnert daran, dass im Zuge des Ausbaus die Ableitung des Niederschlagswassers der Turnhalle beachtet werden muss. Fam. Steinigen möchte in diesem Zuge auch den Hof mit befestigen, sodass die Arbeiten abgestimmt vorgenommen werden müssen.

Informiert wird über die Termine des Kinderfreizeitvereins für den Lampionumzug am 02.10.2010 und für den Weihnachtsmarkt am 05.12.2010.

Hennersdorf, 18.08.2010



H. Krenz